

Was bleibt, wenn der Ozean den Plan ändert? Ein Erfahrungsbericht.



Liebe Mitglieder,

am **Samstag, den 10. Januar, um 16:00 Uhr** laden wir euch herzlich zu einem besonderen Vortrag in unser Vereinsheim ein.

Martin Stengele berichtet über seine Teilnahme an der „World's Toughest Row – Atlantic 2024“, bei der er als erster deutscher Soloruderer an den Start gegangen ist.

Fast vier Jahre Vorbereitung. 26 Tage allein auf dem Atlantik. 800 Seemeilen im Ruderboot. Und ein Ende, das niemand so geplant hatte.

In einem 30-minütigen Film begleitet ihr Martin von der ersten Idee bis zur Ankunft auf der anderen Seite des Atlantiks. Ihr seht originale Aufnahmen: wilde Wellen, einsame Nächte, Begegnungen mit Delfinen und schließlich das unerwartete Ende der Überfahrt, als Martin nicht auf Antigua, sondern an Bord der MyRock auf Grenada ankam.

Wie reagiert man, wenn der Ozean den Plan ändert? Warum sind Entscheidungen manchmal wichtiger als das Durchziehen um jeden Preis? Und wie fühlt es sich wirklich an, stundenlang allein gegen Wasser, Wind und die eigenen Grenzen zu rudern?

Martin spricht offen, direkt und ohne Heldengeschichte über sein Abenteuer. Im Anschluss habt ihr in einer Q&A-Runde die Möglichkeit, alles zu fragen, was euch interessiert. Vom Training bis zu den härtesten Momenten dieser einzigartigen Erfahrung.

Der Vortrag selbst soll für alle kostenfrei sein. Martin liegt es am Herzen, seine Leidenschaft zu teilen. Hinter dem Projekt steckt aber noch viel mehr: sein Einsatz für den Mukoviszidose e.V. und die Unterstützung der Meeresforschung. Es ist ein echtes Herzensprojekt, deshalb wäre eine freiwillige Anerkennung für den Vortrag toll! Wer also am Ende des Abends einen kleinen Beitrag in eine Box geben möchte, dem wäre Martin von Herzen dankbar.

Ab 15.00 Uhr wird der Thekendienst (Nikola Horber) Kaffee, Tee und Kuchen sowie diverse Kaltgetränke anbieten, so dass nach dem Breitensportrudertermin um 14.00 Uhr ein Übergang zum gemütlichen Teil und dem Vortrag übergangslos gesichert ist!